

Ein frohes Weihnachtsfest und Gut Flug 2016 wünscht der Vorstand des österreichischen Verbandes

„... und Friede auf Erden...“

Knoblauch –
Wirkstoff lange
bekannt!
lange verkannt!?

Seite

5

Michael Rudolfer –
einzigartige Erfolge
in der Slowakei!

Seiten

18-19

Bericht über die
62. Verbands
ausstellung in Velden
am Wörthersee

Seiten

6-8

*Wir wünschen all unseren Taubenliebhabern
ein besinnliches Weihnachtsfest sowie
ein erfolgreiches Zucht- und Reisejahr 2017.*

TAUBENAMBULANZ und eigenes **PRAXISLABOR**

Sie planen die Zucht 2017 und Sie wollen kein Risiko mehr eingehen?

Sie hatten 2016 Probleme mit:

unbefruchteten Eiern, abgestorbenen Embryonen, „Steckenbleiber“, Verluste beim Schlupf, Aufzuchtverluste oder Jungtierkrankheit?

Dann senden Sie uns am besten eine Sammelkotprobe mit der Post zu. Sofort können wir den Endoparasitendruck bestimmen und einen Behandlungsplan aufstellen.

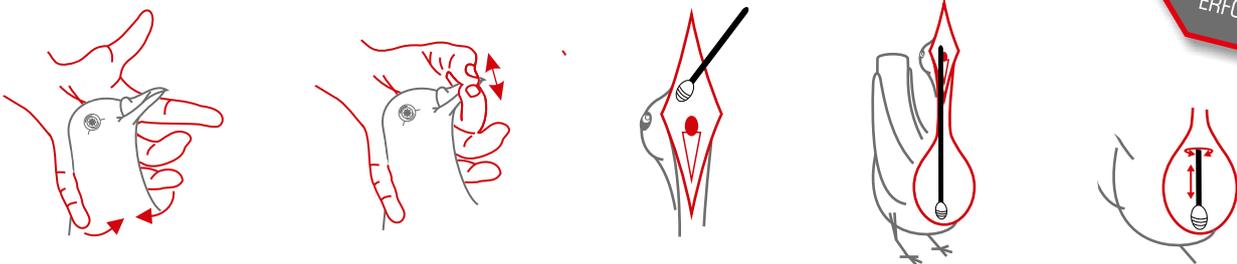
Die sichersten und neuesten Verfahren zur **Salmonellen- und Trichomonadendiagnostik** stehen Ihnen in unserem Labor zur Verfügung - damit die Zuchtsaison 2017 einfach sicher wird und Sie nur noch Freude an Ihrem Hobby haben!

Ihre Reisetauben wurden 2016 plötzlich langsamer und litten unter Leistungsschwächen? Probleme mit den oberen Atemwegen lassen sich einfach aufklären. Wir liefern Ihnen die Erregerdiagnostik und den Resistenztest. Rufen Sie uns bitte an - wir senden Ihnen einen Spezialtupfer mit Untersuchungsantrag **GRATIS** zu!

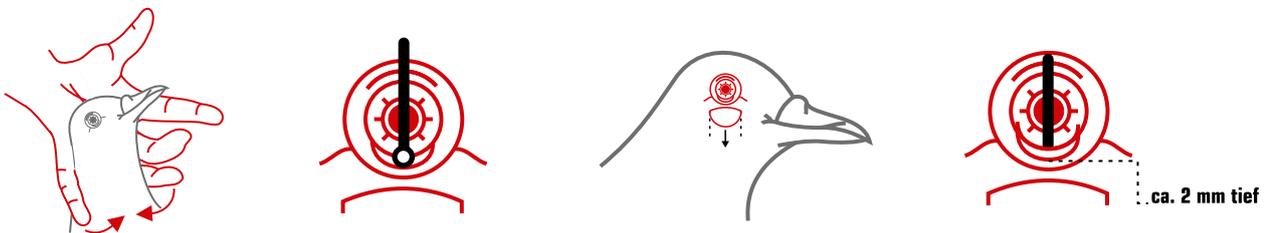
Weitere Informationen zu unserer **TAUBENAMBULANZ** erhalten Sie unter: **0 35 37 / 20 23 25**



TRICHOMONADENDIAGNOSTIK per PCR Molekularbiologischer Nachweis



INFEKTION der ATEMWEGE - ABSTRICH aus dem AUGE



Sie wünschen eine Untersuchung Ihrer Tauben vor Ort,
vereinbaren Sie einen Termin mit uns -
Wir sind mit unserem mobilen Labor
am **1. / 2. März 2017** in Niederösterreich und
am **3. / 4. März 2017** in Oberösterreich



D.V.M. André Pfützner

TÄ Mandy Ziegler

Dr. Martin Pfützner





Danke!

Am Ende des Jahres gilt es Bilanz zu ziehen. Für den Briefftaubensport in Österreich war das Jahr 2016 ein sehr erfolgreiches. Neben sportlichen Höhen und Tiefen auf internationaler Ebene können wir durchaus zufrieden sein. Am Ende des Jahres gilt es aber auch laut „Danke“ zu sagen.

Danke an alle Mitglieder des österreichischen Verbandes. Ihr seid es, die dazu beitragen, dass der Verband auf soliden Beinen steht, wir sind sowohl sportlich, als auch wirtschaftlich auf einem guten Weg. Jedes einzelne Mitglied ist uns wichtig und wir versuchen alles für unsere Mitglieder zu tun. Eine positive Stimmung, wie bei der letzten Verbandstagung habe ich noch nie in Österreich erlebt.

Danke an meine Vorstandsmitglieder, ich kann getrost sagen, dass wir alle an einem Strang ziehen. Sportliche Veränderungen werden offen diskutiert und immer zu einem gemeinsamen Ende gebracht. Danke auch an alle Obmänner und die Mitglieder des Beirats. Auch hier lebt die Diskussion und wir versuchen die Meinung unserer Mitglieder in Beschlüsse zu fassen.

Danke an die Flugleiter. Sie haben den schwersten Job im Briefftaubensport. Trotzdem kann zusammenfassend festgestellt werden, dass wir in Österreich sehr umsichtige Flugleiter haben, die hauptsächlich auf das Wohl unserer gefiederten Lieblinge schauen und nicht auf die Befindlichkeiten einzelner Züchter. Die Taubenzahlen sprechen eindeutig für die Flugleiter.

Danke an unsere Sportfreunde aus Kärnten. Sie haben bewiesen, dass eine kleine verschworene Gruppe eine super Veranstaltung organisieren kann. Die Verbandstagung in Velden war einfach nur perfekt, eine ganz tolle Leistung.

Danke an die Spender der Versteigerungstauben. Die Versteigerung in Kärnten brach alle Rekorde. Ich führe das auf die TOP-Qualität der Spendentauben zurück. Züchter aus dem In- und Ausland schätzen die Versteigerungstauben des österreichischen Verbandes immer mehr. Das schlägt sich auch im Ergebnis nieder. Ohne die Spendierfreudigkeit der vielen Züchter könnten wir die schwierigen Herausforderungen der Zukunft nicht so leicht bewältigen. Außerdem gibt es Fixkosten für kleine Verbände, wie die Teilnahme an Olympiaden, Welt- und Europameisterschaften, derzeit können wir international überall erfolgreich mitspielen. Die Spendentauben helfen nicht nur dem Briefftaubensport in Österreich, sondern bringen auch Qualität in unsere Zuchtschläge.

Zu allerletzt, danke an die Familien. Der Briefftaubensport nimmt sehr viel Zeit in Anspruch, ohne das Einverständnis der Familien könnten viele von uns nicht so erfolgreich ihr geliebtes Hobby ausüben.

So, das musste ich jetzt einmal loswerden. Bleibt mir nur noch Euch allen ein besinnliches ruhiges Weihnachtsfest zu wünschen, einen guten Rutsch ins Jahr 2017 und vor allem „Gut Flug“!

Euer Franz Marchat



BENZING

Mehr als nur eine Antenne!

Unschlagbar und schnell!



Hochgeschwindigkeits-Taubenkonstatering

Hochgeschwindigkeits-Taubenkonstatering über die gesamte Fläche



Chip Ring Range Test

Integrierter Chip Ring Test mit LED Statusanzeige



Green Design

50% weniger Stromverbrauch



Doppelte Konstatiertersicherheit

Tauben werden zweifach konstatiert.

...SPEED...

Mehr als nur eine Antenne - ein Sicherheitsgarant Die neue BENZING PLB SPEED Antenne ist unschlagbar sicher und schnell

Die neue PLB SPEED Antenne von BENZING überzeugt durch die gesamte Funktionspalette der bisherigen BENZING Antennen, verbessert um zusätzliche Module in den Bereichen Sicherheit, Umweltschutz und Geschwindigkeit. Durch ihren speziellen Aufbau und die Überlappung der Antennenfelder garantiert BENZING höchste Konstatiertersicherheit auf der gesamten Antennenfläche. Zudem ermöglicht die neue PLB SPEED einen integrierten, LED signalisierten Reichweitentest der Chip Ringe sowie einen Funktionstest jedes einzelnen Antennenfeldes. Für einen doppelten Sicherheitseffekt sorgt das zweifache Konstatiertieren der Tauben, Fehlfunktionen werden somit völlig ausgeschlossen.

- Hochgeschwindigkeits-Taubenkonstatering über die gesamte Fläche
- Beliebige Aneinanderreihung der Antennen ohne Zwischenräume (mit loftPOINT SNN)
- Integrierter Chip Ring Test mit LED Statusanzeige
- Doppelte Sicherheit durch zweifaches Konstatiertieren
- Flache Antenne mit nur 2.7 cm Höhe
- Geeignet für BENZING M1 und atis TOP
- Bis zu 12 überlappende Feldern (Spulen) in zwei Reihen pro Antenne
- Optimiert für den BENZING PRO Chip Ring
- Inklusive 3,2m Anschlusskabel - bis zu 300 m Anschlusskabelänge möglich
- Flach und spritzwasserfest
- 50% weniger Stromverbrauch

Wir wünschen allen Lesern eine gesegnete Weihnachtszeit und Gut Flug 2017.





Knoblauch – Wirkstoff lange bekannt! Lange verkannt!?

Die Historie - lange verkannt!?

Dass man durch Knoblauch steinalt werden kann, ist jedem bekannt. Ein Grund dafür ist, dass Knoblauch zur Vorbeugung von Arterienverkalkungen dient. Aus dem Knoblauch wird durch verschiedene Schwefelverbindungen (Alliinase und Alliin) Allicin freigesetzt. Dieser Wirkstoff ist hauptsächlich verantwortlich für die heilenden Eigenschaften von Knoblauch. Seit Jahrtausenden ist Knoblauch (*Allium Sativum*) für seine guten Eigenschaften bekannt. In China wurde die Durchblutung fördernde, in Ägypten die antibakterielle und im alten Rom die Potenz steigernde Wirkung geschätzt. Auch bei Brief- und Rassetauben sowie beim Rassegeflügel spielt Knoblauch schon seit jeher eine Rolle in der Versorgung. Knoblauchöle zum Anfeuchten des Futters sind jedem bekannt. Eine positive Eigenschaft wird jeder, der es eingesetzt hat, bestätigen können. Die überragende Wirkung beim Einsatz über das Wasser war lange nicht bekannt und möglich, da Allicin nicht stabil ist und sich sofort zersetzt, einfach bedauerlich. Wohl wurde vielfach auch der Wirkungsgrad des Knoblauchs mit steigender Flut von Beiprodukten verkannt. Ein neues Naturprodukt setzt aber nun neue Maßstäbe für gesunde, leistungsfähigere Tiere! Denn hier wird jetzt der Wirkstoff Allicin in stabilisierter Form eingesetzt!

Der Wirkstoff - überragend!

Allicin verfügt über die Eigenschaft, schädliche Bakterien, Viren, Larven und Pilze (Schimmel) zu bekämpfen. Allesamt mittlerweile bekannt dafür, unter anderem Auslöser von Erkrankungen zu sein! Allicin heftet sich an Wasser und erreicht so alle Bereiche des Körpers inklusive des Nervensystems. Allicin überwindet mühelos die Blut-Nervenwasserschranke, was bei Infektionen im Nervensystem gegenüber herkömmlichen Antibiotika einer der größten Vorteile ist. Allicin verbessert die Fließeigenschaften des Blutes und hält die Blutgefäße sauber und elastisch. In unabhängigen Untersuchungen wurde die antibakterielle Wirkung von Allicin auf Mikroorganismen nachgewiesen. Die Untersuchungen beweisen, dass Allicin z. B. *Staphylococcus Aureus*, *Escherichia coli*, *Streptococcus*, *Klebsiella*, *Salmonella* und *Clostridium* ohne negativen Einfluss auf die Darmflora abtötet. Das tränenreizende Allicin ist im Magen antibakteriell. Noch in 100.000-facher Verdünnung tötet es sowohl gram-positive als auch gram-negative Bakterien (benannt nach dem dänischen Bakteriologen Hans Christian Gram 1853-1938) ab. Während die allgemeine Medizin mit Antibiotika immer öfter auf resistente Bakterien stößt, ist es nahezu ausgeschlossen, dass Mikroorganismen auf Allicin eine Resistenz entwickeln können.

Das Problem - gelöst!

Die Wirkung von Allicin ist in der Natur bzw. bei der häusli-

chen Verarbeitung leider zeitlich begrenzt. Das heißt, Allicin ist instabil und verliert sehr schnell seine Wirkung. Es zerfällt nach kurzer Zeit wieder in seine Bestandteile. In der Phase der kurzen Wirksamkeit von Allicin, vollbringt dieser Stoff aber wahre Wunder. Allicin wurde vom Wissenschaftler Cavallito 1944 entdeckt. Er konnte die antibakterielle Wirkung dieses Stoffes zweifelsfrei nachweisen. Allicin erhielt in dieser Zeit ein Patent in dem die Wirkung bestätigt wurde. Im Jahr 2002 konnte der britische Wissenschaftler Peter Josling ein Verfahren entwickeln, mit dem sich aus Knoblauch stabilisiertes Allicin gewinnen lässt.

Das Naturprodukt - einmalig!

Aus diesem wissenschaftlichen Erfolg sind nun Produkte entstanden, die auf dem Markt ihres gleichen suchen. Mit den neuen Naturprodukten **Allicin**, **Rehalin®Forte** und **Rehalin®Plus** werden neue Maßstäbe in der Gesunderhaltung der Tiere gesetzt. Die stabilisierten Wirkstoffe aus dem Knoblauch, welche im **Rehalin®** enthalten sind, wirken antibakteriell, antiviral und entzündungshemmend. Doch auch bei einer ganzen Reihe von möglichen Erkrankungen verschafft **Rehalin®** Vorbeuge. Zum Beispiel stärkt es die Abwehrkräfte, aktiviert die Durchblutung, steigert den Schutz vor Parasiten- und Pilzbefall und trägt zur Verbesserung des Infektionsschutzes bei Verletzungen, ansteckenden Krankheiten und anderen Angriffen von Mikroorganismen bei. Mit **Rehalin®** finden Sie so eine effiziente Hilfe für Brief- und Rassetauben sowie Rassegeflügel, die das Wohlbefinden langfristig verbessert und eine ideale Alternative zu Antibiotika darstellt. Der Schutz und der Kampf gegen Krankheiten fangen nicht erst an, wenn sie eintreten, sondern finden ganzjährig statt. Die neuen Naturprodukte werden seit ca. einem Jahr intensiv in der Praxis bei Brief- und Rassetauben, sowie Rassegeflügel, mit begeistertem Erfolg getestet! Für weitere und ausführliche Informationen steht **Züchtershop, Obere Wienerstr.17, 3495 Rohrendorf** unter **02732/85223-21** www.zuechtershop.at zur Verfügung.

Züchter-Shop

Roland Lethay

Winter- aktion

Obere Wienerstraße 17
A-3495 Rohrendorf
+43(0)2732/85223-21




auf ausgewählte Artikel bis 31.01.2017

www.zuechtershop.at

Bericht über die 62. Verbandsaus



Die Ausstellungssieger der 62. Verbandsausstellung

Vom 25. – 27.11.2016 fand die 62. Verbandsausstellung statt. Bereits am Donnerstag, dem 24.11. waren die ersten Züchter mit ihren Ausstellungstauben angereist. Die Kärntner Sportfreunde um RV-Obmann Kurt Pitschmann und Vereinsobmann Günther

dardtauben für die Olympiade in Brüssel heraus, gilt es doch unsere guten Platzierungen der letzten Olympiaden zu verteidigen. Am Abend fand dann der Freundschaftsabend statt. In den letzten Jahren waren immer um die 40 Sportfreunde anwesend, doch diesmal waren es bereits über 120 Teilnehmer. Da wussten schon alle, dass die ganze Veranstaltung nur ein Erfolg werden kann, wenn das Interesse so groß ist. Neben den vielen Sportfreunden aus Österreich waren Züchter aus vielen Nationen anwesend. Präsident Marchat konnte stellvertretend für alle den Vertreter des deutschen Verbandes Präsidialmitglied Ludwig Maul, die Schweizer Vertreter Ernst Bühler und Winfried Fatzer sowie die



Kathrin Struckl mit den Gewinnern der „Rose vom Wörthersee“ Peter Groiss und Josef Arbeiter

Struckl wurden bei der richtigen Aufteilung der Tauben tatkräftig von den deutschen Sportfreunden Herbert Kraus und Norbert Weber unterstützt. Ein kurzer Rundgang, und man sah schon, die Qualität der Tauben war exzellent und sämtliche Tauben waren in einer super Verfassung.



Bürgermeister Ferdinand Vouk bei der Eröffnung

Am Freitagmorgen kamen dann die letzten Ausstellungstauben. Mit Ihnen waren die Preisrichter um ihren Obmann Karl Rinder in Kärnten eingetroffen. Neben den bewährten österreichischen Richtern waren auch zwei Gastrichter dabei. Der bereits in Österreich dazugehörige Herbert Kraus und erstmalig ein Richter aus Kroatien, Darko Almasi, verstärkten die Richterschar. Insgesamt galt es 353 Tauben zu richten, neben den österreichischen, auch Tauben, die im Rahmen der 1. Alpen-Adria Ausstellung aus Italien, Slowenien und Kroatien angeliefert wurden. Das Richten ging flott voran und am Abend standen dann auch die Sieger fest. Danke an alle Richter für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit. Preisrichterobmann Karl Rinder suchte dann die Stan-

Italiener Stefano Tuzzatu und Claudio Fregni begrüßen. Gesehen wurden unter anderem unser Stammgast Hubert „Mühlhiasl“ Mühlberger und erstmalig der deutsche Top-Züchter Dieter Käding. Bei guten Gesprächen über den Taubensport und dem einen oder anderen Glas ging dieser Tag zu Ende.

Samstag ist immer volles Programm bei den Verbandstagen. Bereits um 09.00 Uhr fand die Eröffnung statt. Die Räumlichkeiten wurden da schon fast zu klein, der Andrang war enorm. Neben dem Bürgermeister von Velden, Ferdinand Voak, der auch die Eröffnung vornahm, waren auch zwei Priester anwesend.



stellung in Velden am Wörthersee



Volles Haus und gute Stimmung bei der Gala



Die Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft



Weitere Ehrungen, Felix Bliege für 50 Jahre (2.v.l.)

Die Eröffnung wurde vom Männergesangsverein Velden musikalisch umrahmt. Bemerkenswert die Worte der Priester, die darauf hinwiesen, dass die Tiere unsere Freunde sind.

Das sollte man allen ins Stammbuch schreiben, die gegen unsere Tiere vorgehen. Die Tauben wurden dann auch gesegnet. Nach der Eröffnung ist immer Hektik angesagt.

Die Züchter zog es zu den Versteigerungstauben. 113 Tauben und zwei Gutscheine galt es zu versteigern, das grenzt schon an Schwerstarbeit, sollte sich allerdings für den Verband und den Veranstalter auszahlen.

Mit einem Schnitt von 149 Euro pro Taube purzelten alle Rekorde. Die Qualität der Spendentauben war enorm, das wurde auch von den Züchtern gewürdigt, sonst käme so ein Ergebnis nicht zustande.

Am Nachmittag fand dann die Generalversammlung statt. Gute Stimmung und ein sehr positiver Bericht des Vorstands, sowohl

sportlich als auch finanziell führten zu einem schnellen Verlauf. Am Ende fanden dann die Ehrungen von verdienstvollen Mitgliedern statt. Am Abend ist für die Briefftaubenzüchter der Höhepunkt eines Jahres. Gilt es doch die Ausstellungssieger und die österreichischen Meister zu ehren.

Über 250 Personen bei einem Galaabend hat es in Österreich auch noch nie gegeben.

Die Ehrengäste aus Deutschland, Schweiz und Italien übergaben die Gastgeschenke für den österreichischen Verband.

Danach fand die Siegerehrung der Ausstellungssieger statt. Für die Gewinner der beiden Standardtauben ließen sich die Kärntner Sportfreunde etwas Besonderes einfallen. Sie bekamen eine „Rose vom Wörthersee“ als Preis.

Die Tochter vom Vereinsobmann Günter Struckl, Kathrin, trällerte auf der Bühne das berühmte Lied und der ganze Saal ging mit. Danach ging es zur Ehrung der österreichischen Meister.

Als Schlusspunkt und Highlight gilt immer die Ehrung der Nationalmeister mit der österreichischen Bundeshymne. Danach war aber Zeit zum Feiern.

Bis in die frühen Morgenstunden wurde getanzt, getrunken und diskutiert. Die Stimmung war fantastisch und die Gäste aus dem Ausland waren begeistert, welche Freundschaft unter den österreichischen Züchtern vorherrscht.



Die Segnung der Tauben

Am Sonntag ging es dann wieder nach Hause. Die Ausstellungstauben und natürlich auch die ersteigerten Zuchtstämme führen in alle Teile des Landes.

Die Verabschiedung war herzlich, ein paar schöne Tage gingen zu Ende, an die wir alle noch lange denken werden. Und über eines waren sich alle einig: „Velden war eine Reise wert, wir kommen wieder!“



Unser Preisrichter bei der Olympiade in Brüssel – Stefan Menyhart

Franz Marchat feiert seinen 80er



Alexander Marchat, Magdalena Klarer, Gernot Marchat, geschäftsführender Gemeinderat Rudolf Schweitzer, Vereinsobmann Brieftaubenzüchterverein Melk Ulrich Jüttner, Nicole Marchat, Franz Marchat, Martina Marchat, Jubilar Franz Marchat sen., Josef Weiss aus Bayern, Vizebürgermeisterin Daniela Engelhart, Vereinsobmann Brieftaubenzüchterverein St.Pölten Peter Groiss (von links).

Foto: privat

Gratulation zum 80er

1 Rund 80 Gäste fanden sich kürzlich in der Weinschenke Leopold Gamsjäger in Zaggingein, um **Franz Marchat sen.** zu seinem 80. Geburtstag zu gratulieren. Der Jubilar konnte

neben seiner Familie, der Verwandtschaft, den Freunden und Nachbarn auch Brieftaubenzüchter aus Nah und Fern begrüßen. Ein Züchter war sogar extra aus Bayern angereist.

Besonders begrüßte er die Abordnung der Marktgemeinde Obritzberg-Rust Vizebürgermeisterin **Daniela**

Engelhart und geschäftsführenden Gemeinderat **Rudolf Schweitzer**. Die Vizebürgermeisterin bedankte sich in ihrer Ansprache für die viele ehrenamtliche Tätigkeit, die der Jubilar in den letzten Jahrzehnten für die Allgemeinheit geleistet hat. Über 50 Jahre bei der Blasmusik und beim Kirchenchor sowie

die Pflege des Marterls in Zagging sind nur einige davon. Der Obmann des St.Pöltner Brieftaubenzüchtervereins **Peter Groiss** bedankte sich bei Marchat für die jahrzehntelange Treue zum Verein und sein langjähriges Engagement im Vorstand. Nach weiteren Gedichten und Ansprachen



Bericht der Reisevereinigung Mur - Mürztal

2016 hat die RV Mur-Mürztal erstmals Alttaubenflüge durchgeführt. Leider haben wir die Verbandsbestimmungen nicht erfüllt, aber nichts desto trotz haben wir 4 Flüge und eine Alttaubenmeisterschaft durchgeführt.

RV Alttaubenmeisterschaft mit den 5 beständigsten Tauben

1. Walter Zerner 18 Preise 3485 km
2. Kristijan Kasalo 15 Preise 3155 km
3. Joan Toader 11 Preise 1960 km

Bester Vogel

Walter Zerner 999-15-644 V

Bestes Weibchen

Walter Zerner 602-14-069 W



*Die versammelte Züchterschar
der RV Mur - Mürztal*

Die Jungtaubensaison begann sehr schlecht. Beim ersten Flug wurden von 12 Züchtern 447 Tauben gesetzt. Die Tauben wurden bei gutem Wetter in Theresienfeld um 7.00 Uhr gestartet, die Tauben zogen ohne zu kreisen sofort in die falsche Richtung ab. Dementsprechend war der Flugverlauf.

Es wurden uns Tauben im Raum Wien und Ungarn gemeldet, also total aus der verkehrten Richtung. Trotzdem konnten wir 5 Flüge durchführen.

Jungtaubenmeisterschaft mit den 5 beständigsten Tauben:

1. Marco & Walter Zerner	24 Preise	3.630 km
2. Kristijan Kasalo	23 Preise	3.527 km
3. Joan Dumitru	17 Preise	2.425 km
4. Joan Toader	15 Preise	2.331 km
5. Paul Popovici	14 Preise	1.824 km

Beste Jungtauben:

1. Marco & Walter Zerner	602-16-850	5 Pr. 744 km	401,56 Aspkte
2. Marco & Walter Zerner	602-16-809	5 Pr. 744 km	282,15 Aspkte
3. Kristijan Kasalo	602-16-553	5 Pr. 744 km	263,82 Aspkte
4. Marco & Walter Zerner	602-16-1073	5 Pr. 744 km	233,49 Aspkte
5. Marco & Walter Zerner	602-16-841	5 Pr. 744 km	232,14 Aspkte

Unser jüngster Züchter, Thomas Schreiner (12 Jahre), hat eigenständig mit einer Taube zu reisen begonnen und hat zum Erstauen alle 5 Flüge setzen können. Leider ist diese Taube beim Endflug ausgeblieben.

Ein Hoch für so viel Einsatz für unseren Thomas, und dass es 2017 besser läuft.

Obmann

Walter Zerner

Endgültige Ergebnisse der nat



Das sind sie, die Verbandsmeister 2016 bei den Alltauben, in der Mitte der 1.Nationbalmeister Franz Riedl

Verbandsmeister Alltauben 2016

	Verein	KM	Preise	Punkte
1. Riedl Franz	612	10.590	40	3.619,55
2. Knoll Franz	415	11.580	40	3.467,38
3. Schön Johann	310	13.500	40	3.132,26
4. Markovic Ljubivoje	318	15.025	40	3.042,87
5. Bliege Felix	605	11.180	40	3.018,53
6. D. Glavas / H.u.S. Zoni	402	12.725	40	2.905,12
7. Rudorfer Michael	906	15.725	40	2.799,71
8. Höld Erich	309	13.460	40	2.768,20
9. Essbüchl Walter u. Karin	323	11.620	40	2.584,74
10. Winkler Willi	336	13.250	40	2.449,53
11. Provin Johann	313	15.175	40	2.438,04
12. Wieser Otto	413	13.250	40	2.366,84
13. Freistetter Erich	336	14.215	39	2.653,47
14. Kaintz Johann	101	14.065	39	2.616,55
15. Königshofer Josef	101	12.840	39	2.613,1



Verbandsmeister bei den Jungtauben, 1. Nationalmeister Franz Knoll (4.v.r.)

Weitstreckenmeister Alltauben 2016

	Verein	KM	Preise	Punkte
1. Provin Johann	313	12	1.128,69	
2. Groiss Peter	301	12	1.036,43	
3. Markovic Ljubivoje	318	12	1.030,09	
4. Essbüchl Walter u. Karin	323	12	1.025,04	
5. Rudorfer Michael	906	12	987,53	
6. Bauer Johann	105	12	966,60	
7. Kandler Werner	321	12	959,81	
8. Knoll Franz	415	12	913,54	
9. SG Lauter-Marzi	321	12	858,51	
10. Schön Johann	310	12	836,98	



Weitstreckenmeister, Johann Provin (3.v.l.)

Verbandsmeister Jungtauben 2016

	Verein	KM	Preise	Punkte
1. Knoll Franz	415	4.155	20	1.862,00
2. Eppensteiner Josef	309	3.300	20	1.831,00
3. Schubert Heinz	312	4.935	20	1.767,00
4. Reiss Eduard	327	4.705	20	1.716,00
5. Essbüchl W. u. K.	323	4.560	20	1.676,00
6. Zerner M. u. Pak A.	605	4.585	20	1.667,00
7. Lehner Leopold	320	4.050	20	1.647,00
8. Rudorfer Michael	906	4.950	20	1.639,00
9. Slunsky Franz	323	5.450	20	1.617,00
10. Höld Erich	309	3.425	20	1.570,00



Die Gewinner des Austria Cups 2016

Austria-Cup 2016

	Verein	KM	Preise	Punkte
1. Riedl Franz	612	5.528	20	1.919,90
2. Schön Johann	309	6.780	20	1.899,07
3. Markovic Ljubivoje	318	6.840	20	1.778,02
4. Rudorfer Michael	906	5.900	20	1.772,28
5. Mayer Robert	334	6.760	20	1.716,02
6. Bliege Felix	605	6.140	20	1.712,49
7. Höld Erich	309	6.040	20	1.707,51
8. Schober Karl	417	3.552	20	1.699,97
9. Eder Gernot	204	3.552	20	1.699,31
10. Ivanschitz Clemens	106	5.720	20	1.673,92



Unsere Zukunft, die glücklichen Gewinner des Junior Cups

Verbandsmeister Juniors Cup 2016

	Verein	KM	Preise	Punkte
1. Königsecker Tamara	332	1.935	12	787,00
2. Marchat Nicole	301	2.595	12	776,00
3. Königsecker Nico	332	1.575	10	693,00
4. Marzi Lisa	334	2.375	9	721,00
5. Scheck Fabian	334	1.835	9	430,00
6. Herghelegiu Lorena	301	1.485	8	374,00



ionalen Meisterschaften 2016!



1. Mittelstreckenmeister – Ehrenpräsident Ing. Lutz Primes

Mittelstreckenmeister 2016

	Preise	Punkte
1. Primes Lutz	7	274,492

Asvögel 2016

	Taube	Punkte
1. Knoll Franz	309-15-468	934,150
2. Knoll Franz	415-14-511	914,480
3. Menyhart Stefan	330-14-269	910,090
4. Riedl Franz	612-14-240	866,860
5. Bliege Felix	605-15-321	863,660
6. Markovic Ljubivoje	999-15-190	855,240
7. Schön Johann	301-14-6160	842,250
8. Riedl Franz	612-15-331	839,430
9. Lehner Leopold	320-12-775	832,310
10. Balasko Werner	321-14-114	831,880

Asweibchen 2016

	Taube	Punkte
1. Riedl Franz	612-13-437	915,000
2. Knoll Franz	415-14-504	885,800
3. Knoll Franz	415-13-939	884,740
4. Essbüchl W. & K.	323-14-762	860,179
5. Knoll Franz	415-14-431	837,810
6. Markovic Ljubivoje	318-14-48	824,316
7. Markovic Ljubivoje	318-15-1737	821,078
8. Rudorfer Michael	906-14-239	820,440
9. Knoll Franz	415-12-284	816,790
10. Göttl Johann	108-14-643	814,180



Die Gewinner des Nationalflugs Nennig

Nationalflug Nennig 2016

	Preise	Punkte
1. Wieser Otto	5	696
2. Knoll Franz	3	105

Nationalflugsieger

	Taube
Knoll Franz	415-14-0445



Die Nationalflugsieger von Montabaur Kreis West und VRV Mistelbach – Zistersdorf

Nationalflug Montabaur VRV Wien NÖ Burgenland Kreis West und VRV Mistelbach-Zistersdorf

	Preise	Rangp.
1. Kiesling Josef	5	1536
2. Jüttner Ulrich	4	667

Nationalflugsieger

	Taube
Tauber Otto	330-15-051 W



Die Nationalflugsieger von Montabaur Kreis Ost und Mitte

Nationalflug Montabaur VRV Wien NÖ Burgenland Kreis Ost und Kreis Mitte 2016

	Preise	Rangp.
1. Rudorfer Michael	4	332
2. Göttl Johann	4	369
3. Koch Hermann	4	932

Nationalflugsieger

	Taube
Koza Karl	304-15-933



Die glücklichen Gewinner vom Golden Wings Jungtaubenderby

Golden Wings Jungtauben 2016

Züchter	Ring	Punkte	Preisgeld
1. Eppensteiner Josef	1131	296,34	1.350,00
2. Zerner Margit	1153	289,61	940,00
3. Höld Erich	1040	284,87	460,00
4. Eppensteiner Josef	1139	282,95	230,00
5. Bowtrukiewicz Jaroslav	1356	277,68	140,00



Die Besten beim Golden Wings Alttaubenderby



Die Sieger von Chimay, der Dominator Walter Straif (2.v.r.)

Golden Wings Alttauben 2016

Züchter	Taube	Punkte	Preisgeld
1. Schön Johann	301-14-6160	483,82	1.000,00
2. Markovic Ljuba	999-15-185	482,65	600,00
3. Markovic Ljuba	999-15-190	471,72	400,00
4. Markovic Ljuba	301-14-6465	466,63	200,00
5. Kandler Werner	301-14-6226	460,96	150,00
6. Helbing Tanja	999-15-309	460,35	100,00
7. Markovic Ljuba	999-15-181	451,37	80,00
8. Markovic Ljuba	999-15-183	442,79	50,00
9. Höld Erich	301-14-6534	432,26	50,00
10. Höld Erich	999-15-055	431,75	50,00

Weitstreckenflug Chimay

1. Nationalsieger	413-14-482	Walter Straif	200 Euro
2. Nationalsieger	336-14-58	Josef Helm	100 Euro
3. Nationalsieger	413-13-894W	Baminger-Stöckl	50 Euro

Zone 1

1.	413-14-482	Walter Straif	100 Euro
2.	336-14-58	Josef Helm	50 Euro
3.	413-13-894W	Baminger - Stöckl	25 Euro

Zone 2

1.	318-14-319	Resad Pepic	100 Euro
2.	320-13-172	Karl Koza	50 Euro
3.	IT-12-83467W	Nicole Marchat	25 Euro

3 schnellsten Tauben eines Züchters

Walter Straif	Preise 1, 5 und 8	2903.234 m/Min	100 Euro
---------------	-------------------	----------------	----------

Busreise nach Belgien und Holland!

Vizepräsident Lauter möchte eine Reise mit einem Bus nach Holland und Belgien organisieren.

Die Reise würde am **3./4./5. März 2017** stattfinden. Abreise Freitag abends, Besuch der Messe in Houten, Züchterbesuche in Holland und Belgien, eventuell Taubenmarkt in Lier, Sonntag Rückfahrt.

Die Kosten werden auf Grund der Teilnehmerzahl ermittelt und bekannt gegeben.

Interessenten werden ersucht um Meldung bei Sportfreund Lauter unter

Tel.Nr.: 0664 4529687 oder per e-mail: wiens.kuechenkoenig@aon.at

Anmeldeschluss ist der **31.12.2016** sollte die geplante Teilnehmerzahl nicht erreicht werden, findet die Reise nicht statt.





**Es wird behauptet, dass unsere Produkte besser sind als andere...
Es wird behauptet, dass wir „spezielle“ Produkte haben...
Es wird behauptet, dass man mit unseren Produkten besser reist...
Es wird behauptet, dass die Tiere gesünder sind...**

Unsere Antwort:

Ja, das stimmt!!!

10. Bayerisch - Österreichi



Die Große Züchterschar bei der Astaubenschau

Was als kleine Veranstaltung vor 10 Jahren zum 50jährigen Bestehen der Briefftaubeneinsatzstelle Aigen am Inn begann, entwickelte sich über die Jahre zum Magneten für die Briefftaubenzüchter aus nah und fern.

Unter dem Motto „Briefftauben kennen keine Grenzen“ begrüßte der Einsatzstellenleiter und stellv. Reg. Verbandsvorsitzende Hans Alznauer am Samstag, den 01.10.2016 ca. 100 Briefftaubenzüchter aus dem süddeutschen Raum, sowie aus dem benachbarten Österreich.

Ein ganz besonderer Gruß galt dem Vorsitzenden der VRV Oberösterreich/Salzburg Magister Reinhard Knogler, dem FG und TG Vorsitzenden der FG Niederbayern-Süd Hubert Mühlberger und dem langjährigen KV-Vorsitzenden und Mitglied des Präsidiums Josef Friedrich. Leider konnten die beiden Verbandsehrenmitglieder Matthäus Kalleder und Gerhard Bartel aus gesundheitlichen Gründen an der Veranstaltung nicht teilnehmen.

Ein herzliches „Dankeschön“ richtete er auch an die österreichischen Sportfreunde, die ca. die Hälfte der anwesenden Sportfreunde ausmachten und bei den anwesenden Flugleitern, durch deren hervorragende Arbeit solche Veranstaltungen erst durchgeführt werden können. Von dem ca. 1 ½ stündigen Forum mit dem Spitzenzüchter Andreas Seidl aus Aicha vorm Wald, Rupert Hacker aus Rosenheim und Franz Knoll aus Oberösterreich waren die anwesenden Züchter von dem großen Fachwissen dieser Sportfreunde sehr begeistert. Im Anschluß informierte der bekannte Tierarzt Dr. Arno Geilen

aus Gauting über die neuesten Erkenntnisse der Jungtaubenkrankheit.

Großes Lob gab es von den Besuchern für die Qualität der ausgestellten Tauben und für die Ausrichtung durch die Züchter der Einsatzstelle Aigen am Inn. Mit einer Verlosung von Gutscheinen für 2017 und einer kleinen Versteigerung von Tauben und anschließender Siegerehrung ging ein herrlicher Briefftaubentag in Aigen am Inn bei Bad Füssing zu Ende!

Hans Alznauer bedankte sich noch einmal recht herzlich für das große Interesse an dieser Veranstaltung und für die Geld- und Taubenspenden bei allen Teilnehmern und wünschte allen eine gute Heimreise und ein gesundes Wiedersehen 2017!



Josef Eppensteiner (links) beim Begutachten der Versteigerungstauben



sche Astaubenschau 2016!

Ausstellungsmodus:

Jeder Verein stellte 3 Tauben aus, auch mehrere 3er Serien sind möglich!

Gewertet werden die 6 besten Flüge nach Preisen und ASPU!

Vereinswertung:

1. Verein A-415 Aschach-Schaumburgbote	1751,49 Aspunkte
2. Verein 05240 Höslwang	1730,40 Aspunkte
3. Verein A-415 Aschach-Schaumburgbote	1701,02 Aspunkte
4. Verein 05240 Höslwang	1698,23 Aspunkte
5. Verein A-413 Ried	1685,51 Aspunkte
6. Verein 05240 Höslwang	1659,12 Aspunkte
7. Verein 07438 Waging	1640,10 Aspunkte
8. Verein A-336 Melk	1638,06 Aspunkte

Astauben Altvögel:

1. A-415-14-511, 588,65 Aspunkte, Knoll Franz, Verein Aschach - Schaumburgbote
2. 05842-12-134, 574,85 Aspunkte, Funk Eugen, Verein Niederalteich
3. A-413-13-472, 573,85 Aspunkte, Wieser Otto, Verein Ried

Astauben Altweibchen:

1. 05240-14-1833, 577,92 Aspunkte, Hacker Rupert, Verein Höslwang
2. 05240-13-128, 576,66 Aspunkte, Hacker Rupert, Verein Höslwang
3. 05240-13-250, 575,82 Aspunkte, Hacker Rupert, Verein Höslwang

Astauben jährige Vögel:

1. 309-15-468, 590,23 Aspunkte, Knoll Franz, Verein Aschach-Schaumburgbote
2. A-503-15-845, 568,21 Aspunkte, Knogler Renald, Verein Aschach-Schaumburgbote
3. 05389-15-81, 561,09 Aspunkte, Kern Walter, Verein Waging

Astauben jährige Weibchen:

1. A-413-15-957, 576,93 Aspunkte, Straif Walter, Verein Ried
2. A-336-15-498, 541,91 Aspunkte, Jüttner Ulli, Verein Melk
3. A-413-15-953, 534,73 Aspunkte, Straif Walter, Verein Ried

Wertung des Weitstrecken-Klub-Grenzland:

Modus: 2 Preise nach ASPU

1. 02934-15-368, 189,03 Aspunkte, Alznauer Hans, Verein Aigen am Inn
2. 01715-13-116, 165,56 Aspunkte, Freundorfer Alois, Verein Eggllham
3. 05667-14-898, 162,96 Aspunkte, Freundorfer Alois, Verein Eggllham

1.Konkurse Weitstrecke:

1. Preis Steinfort 550km,	05667-14-888, Freundorfer Alois, Verein Eggllham
1. Preis Chimay 670km,	05667-14-898, Freundorfer Alois, Verein Eggllham
1. Preis Montoire 890km,	07438-12-795, Dirnberger Martin, Verein Waging
1. Preis L' Aigle 930km,	02982-13-464, Hykade Klaus, Verein Burgkirchen
1. Preis Le Mans 980km,	05138-14-909, Seitz Hans, Verein Dreiburgenland

Bartel Gerhard

Ergebnisse 62. Verbandsausstellung Velden und Alpen Adria Cup 2016

- 353 Tauben aus 4 Nationen von 56 Züchtern waren ausgestellt

Elitetauben Vögel (beste Flugleistung gesamt)

1.Menyhart Stefan	330-09-206 V	58 Preise	21.443 km
2.Jüttner Ulrich	336-11-888 V	44 Preise	15.375 km
3.Marchat Franz	301-12-1866 V	42 Preise	14.720 km

Elitetauben Weibchen (beste Flugleistung gesamt)

1.Jüttner Ulrich	336-11-830 W	51 Preise	17.900 km
2.Knoll Franz	415-12-284 W	47 Preise	15.466 km
3.Knoll Franz	415-11-599 W	46 Preise	14.336 km

Bester Altvogel 2016

Knoll Franz	415-14-511 V	13 Preise	4.390 km
-------------	--------------	-----------	----------

Bestes Altweibchen 2016

Groiss Peter	301-14-1812 W	13 Preise	4.925 km
--------------	---------------	-----------	----------

Bester jähriger Vogel 2016

Markovic Ljubivoje	999-15-190 V	13 Preise	4.905 km
--------------------	--------------	-----------	----------

Bestes jähriges Weibchen

Winkler Willi	1151-15-937 W	12 Preise	4.155 km
---------------	---------------	-----------	----------

Ausstellungssieger 2016

1.	Knoll Franz	280,50 Punkte
2.	Glavas / Zoni	280,50 Punkte
3.	Stangl Hermann	280,25 Punkte
4.	Groiss Peter	280,25 Punkte
5.	Bliege Felix	280,00 Punkte
6.	Winkler Willi	280,00 Punkte
7.	Marchat Franz	280,00 Punkte
8.	Popp Manfred	279,75 Punkte
9.	Slunsky Franz	279,75 Punkte
10.	Rudorfer Michael	279,75 Punkte

Standardvogel

Arbeiter Josef	330-14-177 V	93,50 Punkte
----------------	--------------	--------------

Standardweibchen

Groiss Peter	301-13-1211 W	93,75 Punkte
--------------	---------------	--------------

Klassensieger:

Elite Vögel	Klasse I Weibchen	Klasse III Vögel	Klasse Jährige Weibchen
1. Stangl Hermann	1. Bliege Felix	1. Arbeiter Josef	1. Glavas / Zoni
2. Marchat Franz	2. Stangl Hermann	2. Bliege Felix	2. Tatzter Hermann
3. Winkler Willi	3. Glavas / Zoni	3. Popp Manfred	3. Marchat Franz
Elite Weibchen	Klasse II Vögel	Klasse III Weibchen	Klasse Jungtauben Vögel
1. Groiss Peter	1. Knoll Franz	1. Pitschmann Kurt	1. Knoll Franz
2. Stangl Hermann	2. Popp Manfred	2. Slunsky Franz	2. Essbüchel W. & K.
3. Knoll Franz	3. Fraberger Erwin	3. Marchat Franz	3. Ludwig Franz
Klasse I Vögel	Klasse II Weibchen	Klasse Jährige Vögel	Klasse Jungtauben Weibchen
1. Rudorfer Michael	1. Ludwig Franz	1. Glavas / Zoni	1. Glavas / Zoni
2. Jüttner Ulrich	2. SG Riegler	2. Knoll Franz	2. Rinder Karl
3. Slunsky Franz	3. Lehrner Felix	3. Bliege Felix	3. Winkler Willi

Klasse Jugend

1.	Marchat Nicole
2.	Marchat Nicole
3.	Marzi Lisa

Alpen Adria Vögel

1.	Magadia Joan (I)
2.	Pitschmann Kurt (Ktn.)
3.	Livorati Giuseppe (I)

Alpen Adria Weibchen

1.	Rebecchi Andrea (I)
2.	Almasi Dario & Ivan (Hr.)
3.	Eder Gernot (Ktn.)

Länderwertung Alpen Adria Cup

1.	Italien
2.	Kroatien
3.	Österreich
4.	Slowenien

Reisebriefftaubenzüchterverein Wr.Neustadt und Umgebung „Allzeit getreu“

Alttauben

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav	450 Pkt.
2.	Popowitsch Erich	432 Pkt.
3.	Knappe August	414 Pkt.

Jungtauben

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav
2.	Knappe August
3.	Markovic Zeljko

Gesamtsieger Alt- und Jungtauben

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav	550 Pkt.
2.	Popowitsch Erich	520 Pkt.
3.	Knappe August	510 Pkt.

Kurzstreckenmeister

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav
2.	Popowitsch Erich
3.	Knappe August

Mittelstreckenmeister

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav
2.	Popowitsch Erich
3.	Knappe August

Langstreckenmeister

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav
2.	Popowitsch Erich
3.	Knappe August

Jährigenmeister

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav	25 Preise
2.	Popowitsch Erich	25 Preise
3.	Knappe August	25 Preise

Stadtchampionat

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav	29 Preise	10.435 Km
2.	Knappe August	28 Preise	9.635 Km
3.	Popowitsch Erich	26 Preise	8.900 Km

Preise der RV-Meisterschaft 2016 der RV-Rosalia und Wr.Neustadt
RV-Alttaubenmeisterschaft

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav	434 Pkt.
2.	Unger Heinz	420 Pkt.

3.	Bauer Johann	418 Pkt.
----	--------------	----------

RV-Jungtaubenmeisterschaft

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav	100 Pkt.
2.	Knappe August	96 Pkt.
3.	Unger Heinz	92 Pkt.

RV-Jährigenmeisterschaft

1.	Bauer Johann	24 Preise
2.	Unger Heinz	24 Preise
3.	Knappe August	24 Preise

RV-Generalmeisterschaft

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav	660 Pkt.
2.	Unger Heinz	665 Pkt.
3.	Bauer Johann	644 Pkt.

RV-Weitstreckenmeisterschaft

mit 3 Tauben auf den 4 weitesten Flügen

1.	Bauer Johann	12 Preise
2.	Unger Heinz	11 Preise
3.	Bowtrukiewicz Jaroslav	10 Preise

RV-Weibchenmeisterschaft

1.	Bowtrukiewicz Jaroslav
2.	Popowitsch Erich
3.	Knappe August

RV-Bestgereiste Tauben - Vögel

1.	105-15-042 V	Bauer Johann	12 Preise
2.	106-10-1793 V	Bauer Johann	11 Preise
3.	105-14-783 V	Bauer Johann	11 Preise

Weibchen

1.	302-12-250W	Knappe August	10 Preise
2.	302-15-373 W	Popowitsch Erich	9 Preise
3.	302-12-213 W	Knappe August	9 Preise

Jungtauben

1.	999-16-1356	Bowtrukiewicz Jar.	5 Preise
2.	312-16-093	Bowtrukiewicz Jar.	5 Preise
3.	105-16-721	Unger Heinz	5 Preise

Gebietsmeisterschaft

zwischen mit den RV-en Wienerwald und RV Rosalia und Wr. Neustadt mit den 5 besten Alt- und den 5 besten Jungtauben

1.	Butyka Ferenc	75 Preise
2.	Jevtic Bojan	71 Preise
3.	Unger Heinz	70 Preise

Michael Rudorfer

– einzigartige Erfolge in der Slowakei!



Wie jedes Jahr fand auch 2016 wieder das international besetzte Tatra Derby in der Slowakei statt. Es nahmen 306 Züchter aus der Slowakei, Tschechien, Österreich, Deutschland, Polen, Ukraine, Kroatien und China mit insgesamt 1240 Tauben teil.



Die Mutter von der Derbysiegerin 412

Das Tatra Derby ist bekannt für seine schwierigen Bedingungen, weil es in den Bergen der Hohen Tatra stattfindet, im September oft schwierige Wetterbedingungen herrschen (z.B. Nebel) und vom Veranstalter garantiert wird, dass der Endflug immer von 520 km stattfindet, bei jedem Wetter.

2016 fanden 6 Trainingsflüge von 20 km bis 70 km und 5 Wettflüge von 130 km – 520 km statt.

Am ersten Training nahmen noch 1179 Tauben teil, am Endflug, Krajcova von 520km, wurden noch 412 Tauben eingekorbt.

Michael Rudorfer schickte 7 Tauben zum Tatra Derby 2016 und war am Endflug noch mit 3 Tauben vertreten. Dann war es also so weit, der Endflug am 15.09.2016 stand auf dem Programm. 412 Tauben wurden nach Krajcova, 520km gebracht und um 07:15 ausgelassen. Das Wetter war sonnig bis bewölkt und es war leichter Gegenwind. Michael rechnete sich nicht viele Chancen auf dem Endflug aus, da er ja schon 2013 das Tatra Derby und 2014 das Nitra Derby gewonnen hatte – da konnte er wirklich nicht viel erwarten, doch es kam wieder einmal anders.

Als um 16:00 noch immer keine Taube am Heimatschlag des Tatra Derbys angekommen war, war klar, dass der Flug, wie so oft, sehr schwer werden würde.

Um 16:54 flogen 2 Tauben gemeinsam den Heimatschlag an. Eine slowakische Taube von Titko/Surovy und die österreichische Taube 906-16-412 von Michael Rudorfer.

Die 412 ging 2 Sekunden vor der slowakischen Taube über die Antenne, mit 897 m/min gewann die 412 für ihren Züchter, Michael Rudorfer, das Tatra Derby 2016.

Gleich nachdem die 412 gewonnen hat, gratulierten zwei befreundete slowakische Züchter, Daniel Krajcik und Jozef Korec, zum 1. Platz – Michael konnte es nicht glauben, die Freude war riesig.

Auch ein tschechischer Züchter und ein deutscher Sportfreund gratulierten sofort zum Sieg. Erst 31 Minuten später kam die 3. Taube von einem ukrainischen Züchter an. Die 412 war nur eine von sieben Tauben die am gleichen Tag den Heimatschlag erreichten, insgesamt kamen nur 88 von 412 Tauben vom Endflug zurück.

Die 412 wurde gleichzeitig auch 6. AS Taube mit 4 Preisen von 5 Wettflügen, sie erreichte mit den Plätzen 1/12/15/49 insgesamt 359 AS- Punkte von 400 möglichen Aspunkten und hatte somit mehr Aspunkte als die 1. AS- Taube mit 5 Preisen von 5 Wettflügen von der SG Groditzki aus Deutschland (335 AS- Punkte). Die 412 ist aus der alten Basis von Rudorfer gezüchtet. Eine Kreuzung aus den Ekelhardt Tauben und den Alfred Weber Tauben.

In der Großelterngeneration der 412 findet sich der 1. AS Vogel von Österreich, das 5. AS Weibchen von Österreich und der alte Weber Vogel DV-66 wieder (absoluter Stammvogel von Michael).

Ing. Daniel Krajcik, Präsidiumsmitglied des slowakischen Verbandes schreibt folgende Worte über die Erfolge von Michael Rudorfer:

Michael ist der erfolgreichste Züchter für Finalflüge in Derbyschlägen hier in der Slowakei. Es kann nicht zufälliges Ergebnis sein, wenn jemand in 4 Jahren drei erste Preisen im Finalflug macht!! Bis jetzt kenne ich niemand in Mitteleuropa der bessere Ergebnisse hat!

- 1. Finalflug TATRY DERBY 2013 - 6 Minuten Vorsprung!!!
- 1. Finalflug MTC NITRA 2014,
- 10. Finalflug TATRY DERBY 2015
- 1. Finalflug TATRY DERBY 2016

weilers:

2015 1. Finalflug MTC NITRA (Grand Prix) Rosi Ekelhardt
2016 1. Finalflug MTC NITRA (Grand Prix) Leopold Hoffman

Die österreichischen Tauben haben die beste Ergebnisse in Slowakei. Auch beim letzten Meistertreffen in Hluk (CZ)

haben viele Züchter über Michael's dritten Sieg gesprochen. Und Michael ist kein "Megaloman", er schickt jedes Jahr nur 5-6 Tauben für jeden Derbyschlag.

Und weiter, es gibt mehrere Züchter hier in der Slowakei die sehr, sehr gute Ergebnisse mit Rudorfer Tauben schon erzielten. Mehrere erste Prov. Sieger, Asstauben, sondern auch super Meisterschafts Ergebnisse auf nationaler Ebene!

Michael beschickt die One Loft Races eigentlich nur „so nebenbei“. Seine eigentlichen Stärken liegen bei den VRV-Meisterschaften Wien, Niederösterreich, Burgenland und bei den österreichischen Meisterschaften, was die untenstehenden Erfolge der letzten Jahre deutlich machen.

Er ist in den letzten 7 Jahren bei den Alttauben immer unter den besten 7 Züchtern Österreichs, belegt drei Mal den 3. Platz und wird 2012 1. österreichischer Alttaubenmeister.

Er ist ebenso in den letzten 7 Jahren bei den Jungtauben immer unter den besten 8 Züchtern Österreichs. Auch bei der österr. Weitstreckenmeisterschaft und beim Austria Cup belegt er in den letzten 3 Jahren immer Ränge zwischen 2 und 5.

In der VRV-Meisterschaft Wien, Niederösterreich, Burgenland wird Michael in den letzten 11 Jahren 7 x Zweiter, 1 x Dritter und 2016 wird er 1. VRV Meister bei den Alttauben. Bei den Jungtauben belegt Michael in der VRV-Meisterschaft Wien, Niederösterreich, Burgenland in den letzten 9 Jahren keinen schlechteren Platz als den 7. Rang und wird 2009 und 2013 VRV- Jungtaubenmeister.

Als Kreismeister Mitte oder Ost ist er in den letzten 9 Jahren immer unter den ersten 3 Züchtern, und wird 5 x 1. Kreismeister, 3 x 2. Kreismeister und 1 x 3. Kreismeister - eine beeindruckende Bilanz bzw. Konstanz.

Diese einzigartigen nationalen und internationalen Erfolge der letzten Jahre konnten nur mit einem außerordentlich guten Taubenbestand errungen werden.

Der Vater von der Derbysiegerin 412



**Wir freuen uns auf die Brieftaubensportler
aus aller Welt!**



Deutsche Brieftauben Ausstellung 2017



DBA

Deutsche Brieftauben-Ausstellung

**International Homing
Pigeon Event**

7. und 8. Januar 2017, Dortmunder Westfalenhallen

Der Publikumsmagnet

Auch in diesem Jahr wird in einer Sonderausstellung wieder eine Auswahl der besten Tauben Deutschlands ausgestellt.



Außergewöhnliche Leistungen in der Reise werden hierbei in den Vordergrund gestellt. Jeder

Besucher kann für seinen persönlichen Favoriten eine Stimme abgeben. Die Taube mit den meisten Stimmen gewinnt den Titel des „Super-Star“ der DBA 2017.

DBA-Züchterabend in der Westfalenhalle 3a

Der internationale Züchterabend findet diesmal in der Halle 3a der Westfalenhallen statt. Im Rahmen der Feierlichkeiten wird ein kulinarisches Buffet angeboten. Erleben Sie tolle Stunden im Kreis der großen Brieftaubenzüchter-Familie. Eintrittskarten für den Züchterabend sind im Vorverkauf erhältlich.

Veranstalter:

Verband Deutscher Brieftaubenzüchter e.V.
Katenerberger Straße 115 • 45327 Essen
Telefon: + 49 (0) 201 8 72 24 0
Internet: www.brieftaube.de

Ein tolles Rahmenprogramm wartet auf Sie!

Höhepunkte dieser Verbraucher-Messe sind:

- Industrie-Ausstellung mit circa 200 Ausstellern
- Anbieter aus verschiedenen Ländern
- Treffpunkt der weltweiten Taubenszene
- Super-Star der DBA
- Internationale Taubenbörse im Taubendorf
- 7. VDT-Revierschau des Rassetaubenzuchtvereins „Rote Erde e.V.“
- DBA-Messekatalog
- Größte Publikums-Taubenauktion in Europa
- Siegerehrungen, Züchterabend, Jugendveranstaltungen usw.

**Stars – einmal hautnah erleben.
Das verspricht die**

DBA 2017





briefftauben- auktion.de

Versteigerungen von Briefftauben und Zubehör

- Die wohl bekannteste Internet-Auktionsplattform für Briefftauben
- Über 10000 registrierte Nutzer
- Kostenlose Anmeldung
- Hilfe bei der Registrierung und Anwendung des Programmes
- Tipps für eine sichere und erfolgreiche Abwicklung Ihrer Verkäufe
- Minimale Gebühren und eine fest geregelte Provision

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage an admin@pigeon-auction.de

Oder Sie rufen uns gleich an unter Telefon 09635 / 9247780

Meldung von zugeflogenen, verletzten und toten Tauben.

Seit 15 Jahren verwende ich schon den Ringaufkleber mit Aufdruck der Telefon-Nr. und was das traurige ist, die wenigen Meldungen, die ich in dieser Zeit bekommen habe sind die Meldungen nicht von Brieftaubenzüchtern. Personen die keine Brieftauben haben melden zugeflogene oder gefundene Tauben, damit der Besitzer informiert wird, wo seine Taube geblieben ist. So wurde ich auch am 24.10. von einem Jäger, Herrn Schanderl, angerufen und er hat mir mitgeteilt: „Auf einem Forstweg in Kochel am See (Nähe Bad Tölz Garmisch-Partenkirchen, ca. 270 km) fand ich diese, vermutlich von einem Habicht geköpfte Brieftaube, mit der Nummer 01151 14 556. Ich möchte Ihnen das mitteilen damit Sie wissen was mit der Taube 556 geschehen ist. Am nächsten Tag bekam ich ein Mail mit dem Foto der gefundenen Taube. Ich danke Herrn Hans Schanderl für diese Meldung der Taube lt. Ringaufkleber und würde mich in Zukunft sehr freuen, wenn Brieftaubenzüchter auch bereit wären, zugeflogene oder gefundene Tauben den Besitzern zu melden.

Bartel Gerhard



Josef Habersberger ist 80!

Josef Habersberger, langjähriges Mitglied im Verein 319 Herzogenburg feierte im Gasthaus Plank in Ambach seinen 80. Geburtstag. Präsident Marchat und RV Obmann

Herbert Moser bedankten sich in Ihren Ansprachen für die langjährige Treue und wünschten viel Glück und Gesundheit.



Sitzend v.l.n.r.: Ernst Kaiser, Hannelore Haberberger, Jubilar Josef Habersberger, Martina Marchat und Peter Groiss, stehend v.l.n.r. Franz Anzenberger, Angela Anzenberger, Martina Moser, Herbert Mosert, Franz Marchat, Ulrich Jüttner und Karl Rinder



Wir trauern!

+

Du gute Herz
ruh still in Frieden,
ewig beweint
von deinen Lieben.



Gertraud Grohotolszky
geb. Peroutka - Sramek
* 18. März 1951 - † 29. Mai 2016

Herzlichen Dank für die erwiesene Anteilnahme.

Sportfreund Gruber war Obmann der VRV Oberösterreich – Salzburg und des Vereines 407

+

Allen, die dich kannten
und mit dir verbunden waren,
zum Andenken.

Franz Karl Gruber

ist am Montag,
dem 3. Oktober 2016,
im 78. Lebensjahr friedlich
im Herrn entschlafen.



Was bleibt,
ist die Liebe und die
Erinnerung.

*Du hast geschafft Dein ganzes Leben,
die Arbeit war ja Deine Zier;
anstatt im Alter in Ruh' zu leben,
musstest Du nun fort von hier.*

*Im Dulden warst Du engelsgleich,
trugst standhaft Deine Schmerzen;
Gott schenke Dir das Himmelreich
und Friede Deinem Herzen.*



Traurigen Herzens geben wir bekannt, dass mein lieber Lebensgefährte, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, mein Sohn, unser Neffe, Onkel und Cousin, Herr

Josef Hrastnik

am Sonntag, den 9. Oktober 2016 im Alter von 64 Jahren nach kurzer, schwerer Krankheit von uns gegangen ist.

+

Zur lieben Erinnerung
an Frau

Rosa Schön

die am Freitag,
dem 4. November 2016, nach
einem tragischen Verkehrsunfall,
im 72. Lebensjahr von Gott aus
unserer Mitte genommen wurde.



St. Gougen/YL, Hermannsdorf 7

www.trauernhilfe-beo.at

Ich werde leben, so lange euer Herz schlägt. Ich werde leben, so lange ich bei euch einen Platz im Herzen habe. Ich werde leben, so lange ihr euren Weg geht. Ich werde leben, so lange in eurem Leben ein Lächeln erscheint.

Im Namen des Verbandes
Franz Marchat
Präsident

One Loft Races!

2017 werde ich für folgende One Loft Races den Transport organisieren:

- Algarve Great Derby, Portugal, <http://algarvegreatderby.com/>, 4 Tauben 400 Euro, Anlieferung 1.März
- As Golden Pigeon Race, Griechenland, <http://www.aspigeons.com/>, 60 Euro pro Taube, Anlieferung 1.März
- FCI Weltmeisterschaft, Mira Portugal, kein Startgeld, Anlieferung 15.März
- FCI Grand Prix of Portugal, Mira, <http://www.fpcolumbofilia.pt/mira2016eng/main01.htm>, 100 Euro pro Taube, Anlieferung 15.März
- Fast Pigeons Rimini Race, Italien, 80 Euro pro Taube, bei 3 bezahlten Tauben ist die 4.gratis, Anlieferung 1.April

Meldungen bitte per Mail an franz.marchat@tankstopp.at
Franz Marchat



Der Verbandsstand auf dem internationalen Taubenmarkt in Kassel war wieder ein voller Erfolg. Züchter aus allen Nationen besuchten unseren Stand. Karl Preinreich, Tanja Helbing, Franz Marchat und Thomas Meschkat (v.l.n.r.) genossen den österreichischen Wein. Lesen Sie auch die potive Rückmeldung eines Züchters aus Bayern:

Servus Franz,

Vielen Dank für eure grossartige Bewirtung u, den netten Kontakt am Samstag beim österreichischen Verbandsstand.

So wie ihr euch präsentiert,kann der Briefftaubensport nur profitieren.

Ich gehörte zu den drei Züchtern aus Niederbayern.(Selfie). Weiter so.

mit sportlichen Gruß u. Gut Flug weiterhin

M. K.



Wir gratulieren!



- | | |
|---|------------------------------|
| 60. Geburtstag
BEDNARIK GERHARD | 19. DEZEMBER |
| 75. Geburtstag
RESCH PAUL | 31. DEZEMBER |
| 80. Geburtstag
WOLF FRANZ
ASANGER ALFRED | 01. NOVEMBER
06. DEZEMBER |
| 86. Geburtstag
GSCHWENDTNER JOHANN | 11. DEZEMBER |